

FORTISSIMO

Spezial

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

Sie halten die 20. Ausgabe unserer Vereinszeitschrift in den Händen! Vor zehn Jahren haben wir uns auf Anregung unserer Grafik-Fachfrau, Andrea Knechtle, entschieden, eine Vereinszeitschrift herauszugeben. Ein richtiger Entscheid! Unser Fortissimo wurde zu einem grossen Erfolg. Die Rückmeldungen aus dem Publikum bestätigen, dass unsere Zeitschrift mit Interesse gelesen wird. Ein gutes Mittel, um unseren Verein, einmal aus einer etwas anderen Optik

als an den Konzerten, einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen. Ganz herzlichen Dank an Andrea (und Nadia!) Knechtle für die enorme Arbeit für unser Fortissimo! Schade, dass wir Andrea und Nadia nicht persönlich für diese Jubiläumsausgabe danken können. Seit dem Frühsommer dieses Jahres befinden sie sich nämlich auf einer Reise nach China. Teilweise mit dem Velo! Angeblich soll dies der Erholung dienen... Eine etwas andere Art der Erholung wollen wir unserem Publikum neben dem traditionellen Winterkonzert in Pfäffikon mit den Konzerten für die Schwyzer Kantonalbank bieten. Wir haben ein gehörfälliges Programm gestaltet und freuen uns darauf, vom 8. bis zum 10. Dezember an fünf Konzerten in Schwyz und Altendorf mit den geladenen Gästen ein paar begeisternde Blasmusikstunden zu erleben. Wer weiss, vielleicht dringt der Applaus ja bis nach China...

DANIEL LANDOLT, PRÄSIDENT

KONZERTE SCHWYZER KANTONALBANK:

Freitag, **8. DEZEMBER 2006**, 20.00 Uhr, MythenForum Schwyz; Samstag, **9. DEZEMBER 2006**, 16.30 Uhr und 20.00 Uhr, MythenForum Schwyz,

Sonntag, **10. DEZEMBER 2006**, 13.30 Uhr und 17.00 Uhr, Mehrzweckhalle, Altendorf

HARMONIE

freienbach



Die Harmonie Freienbach wird in wenigen Jahren 100 Jahre alt! Beinahe ein Jahrhundert nachdem 25 Mitglieder die Harmonie Freienbach am 11. Dezember 1911 ins Leben gerufen haben, präsentiert sie sich jedoch jünger und vitaler denn je. Lesen Sie hier das Porträt eines lokal verwurzelten Musikvereins, der auch beinahe 100 Jahre nach der Gründung seiner Liebe zur Musik treu geblieben ist.

«MUSIC *was our first love*»

Kennen Sie die Pop-Hymne von John Miles «Music was my first love»? Die Harmonie Freienbach spielte das 1976 komponierte Stück an einem vergangenen Frühlingskonzert in einer Bearbeitung des bekannten Blasmusikkomponisten Philip Sparke. Das Arrangement, welches mit einem liebevollen Trompetensolo beginnt und in einem grandiosen Finale endet, zeigt die verschiedensten Facetten eines Popmusikstücks unter einem Nenner – der Liebe zur Musik.

Die Liebe zur Musik ist auch der gemeinsame Nenner der Mitglieder der Harmonie Freienbach. Sie ist der Grund, dass sich 20- und 70-Jährige, Frauen und Männer, Familienväter und Singles oder Akademiker und Handwerker einmal wöchentlich treffen. Die Liste liesse sich unendlich erweitern. Gegensätze und

Unterschiede verschwinden vollends, wenn Musik den Ton angibt, und weichen der Begeisterung, gemeinsam zu musizieren.

HARMONIE FREIENBACH – MUSIK- VEREIN DER GEMEINDE FREIENBACH

Die Harmonie Freienbach ist der Musikverein der Gemeinde Freienbach, zu der die fünf Dörfer Pfäffikon, Wilen, Bäch, Hurden und Freienbach gehören. Sie besteht aus rund 50 Mitgliedern und spielt in der ersten Stärkeklasse. Die Harmonie Freienbach pflegt die traditionelle und zeitgemässe Blasmusik, ist aber auch offen für andere Stile und Richtungen. Sie bemüht sich um ein attraktives musikalisches Angebot mit einem breiten Spektrum und setzt hohe Qualitätsansprüche an sich selber.

«Music was my first love and it will be my last, music of the future and music of the past. To live without my music, would be impossible to do, in this world of troubles my music pulls me through.» John Miles, 1976



«In einer Gruppe Gleichgesinnter meinen Beitrag beim Spielen eines Musikstückes zu leisten, macht mich glücklich!» Jacqueline Wyler



«Ich spiele gerne im Musikverein der Gemeinde in der ich wohne, dadurch integriert man sich besser. Es macht Spass, in einem Corps gemeinsam zu musizieren und den Zuhörern Freude zu machen.» Sepp Schwitter



«Alleine im stillen Kämmerlein macht mir Musizieren keine Freude. In der Harmonie Freienbach kann ich es mit vielen anderen gemeinsam tun und musikalisch viel mehr erreichen.» Judith Le Fèvre



«Ich habe Spass am Musik machen und noch viel mehr Spass, wenn ich das mit sozialen Kontakten verbinden kann. Nach meinem Zuzug nach Pfäffikon war klar, dass ich in der Harmonie mitspielen will.» Ruedi Burkhalter



«Ein Instrument zu spielen, ist ein wunderbarer Ausgleich zum Lernen und Arbeiten. Sei es das Üben zu Hause, die Proben oder die Auftritte, die auch das gesellschaftliche Beisammensein fördern.» Manuela Vielmi

NEUES ERSCHEINUNGSBILD

Die Harmonie Freienbach konnte vor wenigen Jahren ihr 90-Jahr-Jubiläum feiern. Sie tat dies mit einem festlichen Winterkonzert, an dem sie erstmals mit dem neuen Konzerts smoking auftrat. Neu war nicht nur der Anzug, sondern auch die Vereinsfahne, das Logo und eine eigene Homepage (www.harmonie-freienbach.ch), die Teil des frischen Erscheinungsbildes sind, das sich die Vereinsmitglieder zum runden Geburtstag schenkten. Die fröhlichen und strahlenden Farben des neuen visuellen Auftritts bringen den Charakter der Harmonie Freienbach treffend zum Ausdruck: ein junger, engagierter und sympathischer Dorfverein, dem es weder an Energie, noch an Unternehmungs- und Wettkampfgeist fehlt.

HÖHEPUNKTE IM VEREINSJAHR

Im Frühling bietet die Harmonie Freienbach ihrem Publikum an jeweils zwei Abenden Unterhaltung pur. Neben einem abwechslungsreichen Konzertprogramm, werden die

Gäste auch kulinarisch in Kaffeestube oder Bar verwöhnt. Im Sommer ist die Bevölkerung zu einer gemütlichen Serenade eingeladen und Ende November findet das traditionelle Winterkonzert statt, wo den Konzertbesuchern Leckerbissen aus der Klassik und der konzertanten Blasmusik serviert werden.

OFFENES UND KOLLEGIALES KLIMA

Gute zwischenmenschliche Beziehungen und persönliches Wohlbefinden werden in der Harmonie Freienbach gross geschrieben. Nebst den wöchentlichen Dienstagsproben treffen sich die Musikantinnen und Musikanten auch zur sportlichen Ertüchtigung. Die Mitglieder der Sporttruppe HM Saperschar durften schon einige Erfolge an Grümpel- und Unihockeyturnieren feiern und das Skiweekend, welches nach Engelberg nun zweimal in St. Moritz stattfand, hat bereits Kultstatus. Die Geselligkeit wird nicht nur nach den Proben gepflegt, sondern auch an Anlässen wie Herbstbummel, Musikreise oder Ehrenständli, an dem verdiente Mitglie-

der geehrt werden. Die Aussage «jedes Mitglied soll sich in unserem Verein wohl und integriert fühlen» ist kein leeres Versprechen aus dem Leitbild, sondern wird in der Harmonie Freienbach offen gelebt.

Im vergangenen Jahr besuchte die Harmonie Freienbach anlässlich der Vereinsreise die Stadt München. Die über 60-köpfige Gruppe erklimmte während drei Tagen den Olympiaturm, schlemmte mittelalterlich, schnupperte Filmflucht in den Bavaria Filmstudios und musizierte als Höhepunkt im englischen Garten vor über 1000 gut gelaunten Biergartenbesuchern. Das Ständchen im Biergarten am Chinesischen Turm, dem mit 7000 Sitzplätzen zweitgrössten Biergarten Münchens, war wohl nicht nur für die Zuhörer, sondern vor allem auch für die Musikanten der Harmonie Freienbach ein Erlebnis erster Güte. Die Liebe zur Musik verbindet eben nicht nur die Musikanten der Harmonie Freienbach, sondern auch verschiedene Nationalitäten.

TEXT THOMAS GWERDER, ANDREA KNECHTLE

FOTOS DIVERSE



1. Reihe:
Bilder vom letztjährigen Ski-
weekend in St. Moritz, wo
das anschließende Curling-
Turnier die Mitglieder der
Harmonie Freienbach mit Besen
aufs Glatteis führte.

2. Reihe:
Ob Tanzkurs oder Grüppeltour,
die Harmonie Freienbach ist rund
ums Jahr sportlich aktiv.

3. Reihe:
Die Vereinsreise führte ver-
gangenes Jahr nach München.
Die Bavaria Filmstudios, ein
Konzert vor 1000 Zuhörern im
Englischen Garten und ein mittel-
alterliches Schlemmermahl,
gehörten zu den Höhepunkten.

4. Reihe:
Die Harmonie Freienbach organi-
siert für ihre Mitglieder aber auch
immer wieder spezielle Anlässe.
Bilder vom Männer-Kochkurs der
Harmonie Freienbach.



Ob im Konzertanzug, im «Sennenkuteli», als Big Band oder Bodypercussion-Gruppe – das Musizieren in der Harmonie Freienbach macht immer Spass.

KONTAKTADRESSEN

HARMONIE FREIENBACH

Daniel Landolt
Rebmattli 88
8832 Wilen
Telefon 043 844 66 88
praesident@harmonie-freienbach.ch

DIRIGENT

Heinz Kūmin
Rebhaldenstrasse 18
8807 Freienbach
Telefon 055 410 37 78
direktion@harmonie-freienbach.ch

www.harmonie-freienbach.ch